Eine schauerliche Sacktuchknopf-Geschichte mit gutem Ausgang

Autor(en): **Boscovits, Fritz**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **26 (1900)**

Heft 26

PDF erstellt am: **06.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.
Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.
Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

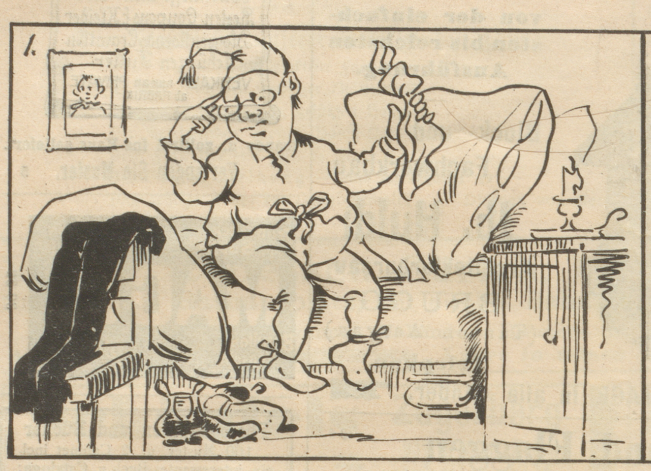
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

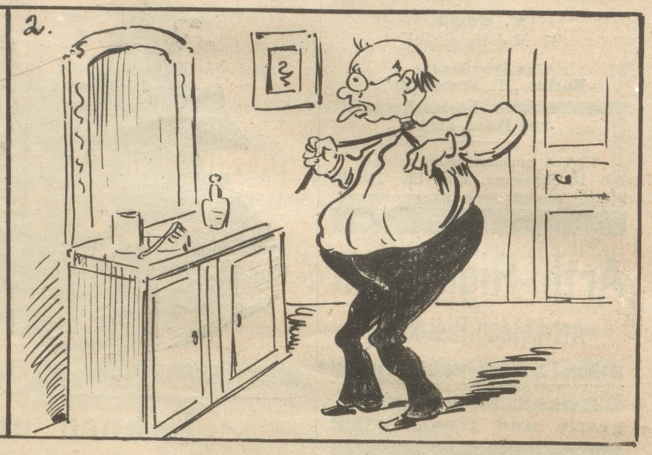
Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

http://www.e-periodica.ch

Eine schauerliche Sacktuchknopf-Geschichte mit gutem Ausgang.

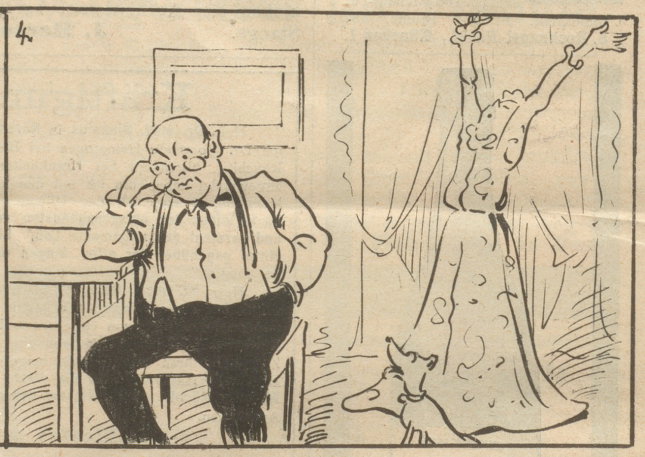


Herr Vergeßli steht Morgens auf, findet einen Knopf in seinem Sacktuch und weiß nicht mehr, an was ihn derselbe erinnern soll.

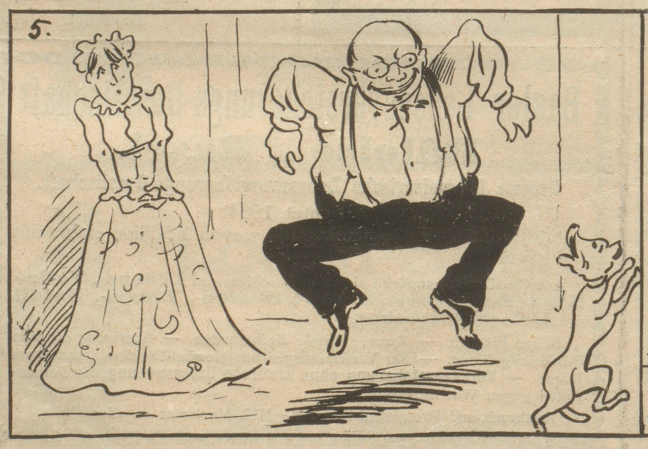


Die Geschichte irritiert ihn so, daß beim Cravattenbinden beinahe ein Unglück geschieht.

Beim Frühstück denkt er an nichts, als an den verdammten Sacktuch-Knoten. —



Er brütet vor sich hin und denkt nur an den Knopf. — „Alter", schreit die Frau, „bist Du verrückt?" — „Noch nicht", sagt er, „aber wenn mir die Geschichte nicht bald einfällt, werde ich närrisch."



„Ich hab's, ich hab's!" schreit er und macht einen Luftsprung, daß der Frau und dem Ami ganz Angst wird. „Was hast Du?" schreit die geängstigte Frau. — —

„Ich hab' mich erinnert, daß heute das Quartal ablauft und daß ich den „Nebelspalter" abonnieren muß." — „Gottlob", sagt die Frau; auch die Redaktion des Nebelspalter sagt Gottlob, daß Herr Vergeßli nicht vergessen hat, was der Knopf zu bedeuten hatte.